

1. August-Rede zum Selber-Basteln

sprengmeister@holzbein.ch

A Liebe Freundinnen und Freunde	A Wie schon Wilhelm Tell sagte:	A 1291 ist schon lange her!
B Eidgenossen!	B Es kommt der Tag wo ich sage:	B Das Rütli ist ein starkes Symbol
C Schweizerinnen! Schweizer!	C Bundesrat Egli sagte einmal zu mir:	C Freuen wir uns über den 1. August
!! Wir alle müssen	!! Nur gemeinsam können wir	!! Das Schweizer Volk kann
0 Die Zukunft der Schweiz	0 aus tiefster Überzeugung	0 mutig anpacken
1 Die Sicherung der Arbeitsplätze	1 im Rahmen unserer Möglichkeiten	1 dynamisch voran treiben
2 Die ökologische Herausforderung	2 in Freiheit und Verantwortung	2 als Gewinn für alle betrachten
3 Die Neustrukturierung der Gemeinden	3 im Interesse der jungen Generation	3 energisch an die Hand nehmen
4 Den EU-Beitritt	4 in freundschaftlicher Art	4 als Win-Win-Chance nutzen
5 Die Neutralität unseres Landes	5 allen Schwierigkeiten zum Trotz	5 nach unseren Bedürfnissen gestalten
6 Solidarität mit allen	6 so wahr uns Gott helfe	6 als Kerngeschäft nachhaltig pflegen
7 Die Neupositionierung unserer Region	7 trotz knappen Ressourcen	7 auf unsere Art interpretieren
8 Die Vision einer besseren Zukunft	8 im vertrauensvollen Miteinander	8 in die Tat umsetzen
9 Die Stärkung der Familie	9 auch gegen allfällige Widerstände	9 zur ersten Priorität erklären
10 Die Verlängerung der Polizeistunde	10 mit fürsorglicher Voraussicht	10 gemeinsam bewältigen
11 Die Positionierung der Schweiz	11 im Kontext der neuen Armut	11 in die richtige Richtung lenken
12 Den Kampf gegen die Armut	12 zusammen mit unseren Freunden	12 sofort an der Wurzel bekämpfen
X Ich komme nun zum Schluss	X und ich sage laut und deutlich	X Glaubt an die Zukunft!
Y Ich möchte nicht länger werden	Y und ich rufe nochmal laut:	Y Es muss getan werden!
Z Meine Rede neigt sich dem Ende zu	Z es hat keinen Wert zu jammern	Z Habt Mut und traut Euch!